

II- 6662 der Beilagen zu den Stenographischen Protokollen
des Nationalrates XVII. Gesetzgebungsperiode

Nr. 3301/J

1989 -02- 2 8

A N F R A G E

der Abgeordneten Dr. Jankowitsch
und Genossen

an den Bundesminister für Arbeit und Soziales

betr. Mitarbeit Österreichs in der Internationalen Arbeits-Organisation (ILO)

Im Rahmen der Mitarbeit Österreichs in den internationalen Organisationen, insbesondere den dem System der Vereinten Nationen angehörenden Spezialorganisationen, kommt auch der Teilnahme Österreichs an der Internationalen Arbeitsorganisation (ILO), einer der ältesten internationalen Organisationen überhaupt, eine besondere Rolle und Bedeutung für die internationale Präsenz Österreichs zu.

Die Bedeutung dieser Mitarbeit ergibt sich einerseits aus dem Umstand, dass Österreich als hochentwickelter Wohlfahrtsstaat mit einem besonders ausgeprägten System der sozialen Sicherheit, des Arbeitsschutzes und der sozialen Fürsorge besondere Beiträge zu den spezifischen Aufgaben der ILO leisten kann. Eine intensive Teilnahme an den Aufgaben der ILO bietet aber auch Österreich die Möglichkeit, für seine weitere soziale Entwicklung aus den in diesem Rahmen gewonnenen Erfahrungen Gewinn zu ziehen.

Eine solche qualifizierte Form österreichischer Mitarbeit erfordert aber auch eine entsprechende österreichische Präsenz im Sekretariat bzw. in den Leitungsgremien der ILO.

Aus diesem Grund richten die gefertigten Abgeordneten an den Bundesminister für Arbeit und Soziales die nachfolgende

A N F R A G E

1. Auf welchen Gebieten liegt derzeit der Schwerpunkt der österreichischen Mitarbeit in der ILO?
2. An welchen Programmen bzw. Projekten der ILO, insbesondere solcher zum Nutzen von Entwicklungsländern, nimmt Österreich derzeit teil?

- 2 -

3. Wie hoch war der finanzielle Aufwand Österreichs für die Teilnahme an ILO Programmen bzw. Projekten in den Jahren 1987 und 1988?
4. Wie viele Bedienstete des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales sind mit Angelegenheiten der ILO befasst, bzw. welche Dienststelle Ihres Bundesministeriums besorgt die Angelegenheiten der ILO (Abteilung, Referat)?
5. Wie viele Dienstposten der ILO (insbesondere in der Verwendungsgruppe P und darüber) sind derzeit mit Österreichern besetzt, bzw. wie viele österreichische Staatsbürger sind gegenwärtig insgesamt im Rahmen der ILO als Beamte tätig?
6. Welches ist der höchste Dienstposten (Dienstrang), den ein Österreicher im Rahmen der ILO bekleidet?
7. Welche Funktionen üben österreichische ILO Beamte derzeit im Hauptquartier bzw. in den diversen regionalen Dienststellen der ILO aus?
8. Wie viele österreichische Experten hat die ILO in den beiden letzten Jahren (1987 und 1988) beschäftigt, und bei welchen Projekten sind diese zum Einsatz gekommen?
9. Welche Vorsorge hat das Bundesministerium für Arbeit und Soziales dafür getroffen, dass sich österreichische Staatsbürger um Dienstposten bei der ILO bewerben können, bzw. welche Schritte hat es unternommen, um Kandidaturen österreichischer Staatsbürger zu fördern?
10. Welchen Leitungsorganen der ILO gehört Österreich derzeit an?
11. Wie oft hat Österreich dem Verwaltungsrat der ILO seit dem Beitritt Österreichs zu dieser Organisation angehört?
12. Wem untersteht die Leitung der österreichischen Delegation zur Internationalen Arbeitskonferenz?